

KULTURBÄCKEREI

Initiative für ein Soziokulturelles Zentrum in der Mainzer Neustadt e.V.

Sprecher des Vorstands: Joachim Schulte, Jürgen Waldmann
06131.8948382 | info@kulturbaeckerei-mainz.de



www.kulturbaeckerei-mainz.de

NEWSLETTER

#06

Juni 2022

/// Aufmerksamen Leser:innen des Newsletters wird es nicht entgangen sein, dass sie im April keine Ausgabe erhalten haben, obwohl der Newsletter sonst immer im zweimonatigen Turnus erscheint. Das

**An unsere
Leser:innen**

hatte einen besonderen Grund: Das künstlerische Jahresprogramm der KULTURBÄCKEREI hatte noch nicht begonnen - VIEWPORT, die erste Veranstaltung, fand erst im Mai statt (wir berichten in diesem Newsletter davon) - und der Entscheidungsprozess der Verantwortlichen in der Stadt bezüglich der Finanzierung eines soziokulturellen Zentrums in der ehemaligen Kommissbrotbäckerei in der Rheinallee 111 war (und ist) noch nicht so weit gediehen, dass wir ein Ergebnis öffentlich machen konnten (und können). Wir bitten dafür um Verständnis! Sowie die laufenden Verhandlungen abgeschlossen sind, werden wir selbstverständlich darüber informieren.



**Kunst im Schaufenster:
4 Wochen - 4 Künstler:innen
vom 02. bis 29. Mai 2022**

Das künstlerische Jahresprogramm der KULTURBÄCKEREI für das Jahr 2022 startete im Mai mit einer Veranstaltung an einem besonderen Aufführungsort: in der Mainzer Innenstadt vor dem früheren Karstadt-Kaufhaus in der Ludwigstraße in einem leerstehenden Pavillon, auf allen Seiten durch die Schaufensterfront von außen her einsehbar.

**VIEWPORT:
eine Veranstaltung der
KULTURBÄCKEREI**

Künstler:innen-Gruppen, die in der KULTURBÄCKEREI aktiv sind, hatten die Möglichkeit, dort während jeweils einer Woche aufzutreten, sich mit ihrem

Programm zu präsentieren und gleichzeitig mit ihrer Arbeit auf die Aktivitäten der KULTURBÄCKEREI aufmerksam zu machen.





Zimmertheater Mainz 3. - 7. Mai 2022

Unter dem Titel „Le(e/h)rstand - 5 Jahre Zimmertheater Mainz“ eröffnet das Zimmertheater Mainz den Reigen von Kunstangeboten für Passanten im Rahmen der KULTURBÄCKEREI-Veranstaltung „VIEWPORT: Kunst im Schaufenster“. Im Pavillon beobachten wir durch die Fensterscheiben zwei Schauspielerinnen des Zimmertheaters Mainz dabei, wie sie, mit Textbüchern in der Hand auf einem großen Sofa mit Puppen sitzend, ein Stück einstudieren, sich dabei austauschen, wechselnden Gefühlen Ausdruck verleihen. Daneben läuft die Video-Aufzeichnung einer Produktion des Zimmertheaters; darin tragen die Schauspielerinnen Kostüme - Kleider, die das 20. Jahrhundert aufleben lassen; projizierte Texte verdeutlichen, dass es sich um Frauenschicksale aus verschiedenen Generationen handelt, Mütter und Töchter und ihre unterschiedlichen Vorstellungen vom Frau- und Mutter-Sein im 20. Jahrhundert. Das zugrunde liegende Stück stammt von Charlotte Keatley; wir sehen eine deutsche Uraufführung: „Doch die Mutter spricht, Mädels tu das nicht“.

Der Pavillon bietet aber noch mehr. Um die Ecke herum, auf einer anderen Seite, kann man die Schauspielerinnen backstage beobachten: wie sie in einem improvisierten Pausenraum an einem Tisch trinken, essen und von der vorangegangenen Arbeit entspannen. Für die Zuschauer:innen wird so der ganze Prozess einer Theaterproduktion aufs Schönste augenfällig: von den Proben für ein Stück mit Reflexionen über den Fortgang der Arbeit und Erholungsphasen bis hin zur fertigen Produktion.



Zimmertheater Mainz - Gilbert Kuhn & Friends



Gilbert Kuhn & Friends 10. - 14. Mai 2022

In der zweiten Aktionswoche wird der Pavillon mit Musik und Klang gefüllt. „Kläng peng“ heißt das Programm, das Gilbert Kuhn & Friends veranstalten. Auch Gilbert Kuhn ist aktives Mitglied des Vereins. In unterschiedlichen Formationen lassen die Musiker Klänge und Sounds durch den Pavillon und nach draußen erschallen, sodass das vorbeischlendende Publikum interessiert stehen bleibt und zuhört. Auch das Auge der Zuhörer:innen bekommt etwas geboten: Das eingangs unter Zeitungspapierbögen verborgene Schlagzeug wird während des Bespielens immer mehr von seiner Hülle befreit. Es fliegen im wahrsten Sinn des Wortes die Fetzen.

Am Mittwochabend spielt „King Mofa“ herrlich relaxte, an Reggae erinnernde Musik, die wunderbar zum lauen Sommerabend in der Innenstadt passt. Parallel dazu ist auf einer großen Leinwand ein Video zu sehen, das den Schlagzeuger Gilbert Kuhn zeigt, wie er am Tag zuvor die Spielgeräte auf dem Goetheplatz in der Mainzer Neustadt wie ein Schlagzeug bespielte und damit Rhythmen und unterschiedliche Klänge produzierte.





Forum Furore
17. – 21. Mai 2022

Das junge Künstler:innen-Kollektiv Forum Furore setzt bei der Viewport-Veranstaltung in der Folgeweche völlig andere Akzente: Es präsentiert eine Installation mit unterschiedlichen Werkgegenständen (aus Materialien wie Aluminium, Silikon, Gips, PVC, Stahlseil, Plastikschläuchen, Pumpe, KI, Kamera, Monitor), die einen geschlossenen Kreislauf darstellen, in dem Flüssigkeiten von innen nach außen transportiert werden. Die Gruppe setzt sich in diesem Werk mit dem Thema auseinander, wie unterschiedliche Perspektiven in offenem Austausch miteinander verhandelt werden können. Auch KI – Künstliche Intelligenz kommt zum Einsatz: Auf einem Monitor werden in einem Videofilm ungewöhnliche Gebilde und Formen gezeigt, die durch den Einsatz von KI entstanden sind.

Das Kollektiv hat sich 2021 gegründet. Die KULTURBÄCKEREI zeigt hiermit auch, dass es dem Verein wichtig ist, junge Künstler:innen zu fördern und ihnen die Möglichkeit zu bieten, in der Öffentlichkeit aufzutreten.



Schmitt&Schulz
4. – 29. Mai 2022

Den Reigen von Kunstangeboten für Passanten im Rahmen der KULTURBÄCKEREI-Veranstaltung „VIEWPORT: Kunst im Schaufenster“ beschließen Schmitt&Schulz mit ihrer Performance „skin sight out“. Auf der Schauseite des Pavillons, die zur Hälfte mit einer milchigen Folie abgeklebt ist, bewegen sich zu elektronischer Musik, zwischendurch bereichert um Vogelgezwitscher oder glockenspielartige Klänge, zwei Figuren, durch silber-

graue Ganzkörperanzüge entindividualisiert, aber noch als Mann und Frau erkennbar, langsam und tastend in mehr oder weniger durchsichtigen „Gefängnissen“ aus Folie oder Plexiglas; sie winden sich unter Schwierigkeiten aus dem einen „Gefängnis“ hinaus, um sich kurz darauf im nächsten wiederzufinden; sie bewegen sich aufeinander zu und wieder voneinander weg in einem endlos scheinenden Wechselspiel. So wird den Zuschauer:innen ein sinnfälliger Vorgang präsentiert, der vielfältige Bezüge auf das persönliche und gesellschaftliche Leben zulässt: wie wir alle „gefangen“ sind in den Bildern, die wir von uns selbst haben und die wir uns von anderen machen; wie schwer es ist, sich von Selbstkonzepten und Rollenzuschreibungen zu lösen, und wie groß die Gefahr ist, sich in neue „Gefängnisse“ zu begeben, nachdem man sich aus alten befreit hat.

Das hier Beschriebene ist nur der erste Teil der Gesamtperformance von Schmitt&Schulz am 27. Mai, dem Freitagabend; es geht weiter in anderen Kostümen und mit neuen Schwerpunktsetzungen, die aber alle als Reflexionen zu Fragen von Außen und Innen, Exklusion und Inklusion, Isolation und Integration zu verstehen sind.



Forum Furore
-
Schmitt&Schulz

KULTURBÄCKEREI- Veranstaltungen: Was kommt als Nächstes?

• 07. 08. 2022 NEUSPEKTIVEN 02

Am Sonntag, dem 7. August, ist mit NEUSPEKTIVEN 02 wie im letzten Jahr ein Fest mit Kunstprojekten, Mitmachaktionen und Gesprächen auf dem Goetheplatz in der Mainzer Neustadt geplant.



Hinweis:

Bis zum Ende des Jahres sind weitere Veranstaltungen, auch mit neuen Kooperationspartner:innen, geplant. Wir werden in den kommenden Newslettern darauf hinweisen.

SAVE THE DATE! Welche Veranstaltungen sind bis Ende des Jahres geplant?

• 08. 09. 2022 (aktualisiertes Datum!) KOMMFERENZ 03

Am Spätnachmittag/Abend des 8. September ist eine weitere Beteiligungsveranstaltung der KULTURBÄCKEREI geplant, die an die vor der Pandemie begonnene Tradition anknüpft, im Austausch mit unterschiedlichen Akteur:innen (Künstler:innen, Bewohner:innen der Neustadt und an der KULTURBÄCKEREI Interessierten) gemeinsam Ideen für den Betrieb des künftigen soziokulturellen Zentrums in der Neustadt zu entwickeln. Wir gehen davon aus, dass die uns oft gestellte Frage „Wie isses es denn jetzt mit der KULTURBÄCKEREI?“ zu diesem Zeitpunkt beantwortet werden kann.

• 25. 09. 2022

STADTTEIL-JUBILÄUM Mainz-Neustadt

Der Stadtteil feiert in diesem Jahr sein 150-jähriges Bestehen. Viele unterschiedliche Veranstaltungen und Aktivitäten sind dazu im Laufe des Jahres geplant. Der Ortsvorsteher, das städtische Quartiermanagement Mainz-Neustadt und viele aktive Bürger:innen, Initiativen und Vereine des Stadtteils sind daran beteiligt. Ein Höhepunkt der Jubiläumsfeiern ist das Festwochenende vom 23. bis 25. September auf dem Goetheplatz. Auch die KULTURBÄCKEREI ist aktiv in die Vorbereitungen und die Realisierung der festlichen Aktivitäten eingebunden: Am Sonntag, dem 25. September, wird sie über den Stand der Planungen für die Einrichtung eines soziokulturellen Zentrums informieren und Künstler:innen, die bereits im Rahmen der KULTURBÄCKEREI-Veranstaltungen aufgetreten sind, werden das Fest mit musikalischen Beiträgen bereichern.